

Ressort: Finanzen

DIHK erwartet für 2016 ein Wachstum von 1,3 Prozent

Berlin, 22.10.2015, 11:12 Uhr

GDN - Der Deutsche Industrie- und Handelskammertag (DIHK) rechnet für 2016 mit einem Wachstum von 1,3 Prozent. Das ist ein halber Prozentpunkt weniger als in der jüngsten Prognose der Bundesregierung.

"Die Lage der deutschen Wirtschaft ist im Herbst 2015 sehr gut", sagte DIHK-Chef Martin Wansleben bei der Vorstellung der Herbstkonjunkturumfrage am Donnerstag. "Doch die Sorgen der Betriebe wachsen vor allem mit Blick auf die Auslandsnachfrage. Lediglich auf die USA und Europa stützen sich derzeit die Exporthoffnungen." Die Beschäftigung wird der Umfrage zufolge um rund 200.000 Stellen steigen, nach 250.000 in diesem Jahr. "Die Zahl der Arbeitslosen geht zwar im laufenden Jahr um etwa 100 000 auf durchschnittlich 2,8 Millionen zurück. Im nächsten Jahr ist allerdings ein spürbarer Anstieg zu erwarten", so Wansleben. "Hier schlägt sich die hohe Flüchtlingszahl auch auf dem Arbeitsmarkt nieder."

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-62020/dihk-erwartet-fuer-2016-ein-wachstum-von-13-prozent.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619